

# Gemeinde- blatt

kostenlos an  
alle Haushalte

4. Jahrgang · 26. Oktober 2001 · Nr. 10

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**  
die Sommerzeit ist wieder zu Ende gegangen, die Uhren werden am Sonntag umgestellt und wir hoffen jetzt alle auf einen schönen, trockenen und langen Herbst mit einer anschließenden wunderschönen Weihnachtszeit.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24. September 2001 zum wiederholten Male über die Unterbringung und die Gestaltung eines Jugendclubs zur sinnvollen Freizeitgestaltung beraten. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass es schwierig ist, die Jugendlichen und jungen Frauen und Männer in ihrem Tun und Handeln durch gezielte Angebote für eine sinnvolle Gestaltung ihrer Freizeit zu gewinnen. Das heißt, ohne Gewalt und Vandalismus das Geschaffene zu erhalten und weiter auszubauen. Im Jugendclub an der evangelischen Kirche in Leutersdorf, wo sich Jugendliche aus allen Ortsteilen zusammengefunden haben, wurden im Frühjahr diesen Jahres große Schäden durch unbekannte Täter verursacht. Die gesamte Einrichtung und auch ein Teil des Gebäudes (Türen, Fenster, Trockenbau, elektrische Anlagen, Öfen) wurde zum größten Teil zerstört. Trotz dieser Probleme ist der Gemeinderat bereit, den Jugendlichen eine Chance für den Neubeginn zu geben. So wurden in der oben genannten Sitzung für den Einbau einer Gas-Heizung, Erneuerung der Elektroanlagen und für den Innenausbau nochmals 17.500,00 DM (8947,61 €) Eigenmittel zur Verfügung gestellt. Auch das Arbeitsamt Zittau hat uns eine AB-Maßnahme für zwei Betreuungskräfte ab dem 1. September 2001 bewilligt. Wir hoffen, dass mit der räumlichen und personellen Hilfe eine sinnvolle, gezielte Jugendarbeit entwickelt wird. Bei diesem Prozess sind natürlich auch unsere Eltern, Lehrer und die Vereine, soweit es möglich ist, gefordert diese Arbeit zu unterstützen.

Liebe Sportler des TSV 1861 Spitzkunnersdorf, die Gemeinde hat unmittelbar neben dem Sportplatz einen Parkplatz zum Abstellen

für die Pkws geschaffen, um die Hauptstraße für den fließenden Verkehr frei zu halten. Nach wie vor gibt es jedoch Besucher und Sportler von Sportveranstaltungen, die ihre Pkws auf der Hauptstraße im Bereich von der Straßeneinmündung Poststraße bis Zur Hohle parken, obwohl auf dem Parkplatz am Kretscham sowie auf dem neu gebauten Parkplatz noch ausreichend freie Parkflächen vorhanden sind. Um das Parken auf der Hauptstraße zu unterbinden wird die Gemeinde eine verkehrsrechtliche Anordnung zum Aufstellen von Verkehrszeichen „eingeschränktes Halteverbot“ zwischen diesen Einmündungen beantragen. Nach Genehmigung und Aufstellung dieser Verkehrszeichen werden entsprechende Bußgelder gefordert. Wir hoffen aber, dass es nicht zu diesen Maßnahmen kommen wird und bitten deshalb unsere Sportler, dass sie mit darauf Einfluss nehmen, dass die Hauptstraße nicht als Parkplatz genutzt wird.

Mit dem Monat Oktober gehen langsam die Feste, Feiern und Veranstaltungen verschiedenster Art, die durch unsere Vereine organisiert und durchgeführt wurden, für dieses Jahr langsam zu Ende. Ich weiß, dass im Monat November die Karnevalssaison wieder eröffnet wird. Ich möchte mich, auch im Auftrag des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung, bei allen Mitgliedern der verschiedenen Vereine, die diese wunderbaren Veranstaltungen durchgeführt haben und bei den Sponsoren, die die finanziellen Möglichkeiten mitgeschaffen haben, ganz herzlich bedanken. Nochmals in aller Öffentlichkeit möchte ich den Pferdebesitzern und -haltern dank sagen, die am 15. September 2001 die wunderschöne Pferdeparade auf dem Wacheberg zum 7. Windparkfest vorbereitet und durchgeführt haben. Einen besonderen Dank auch an Herrn Christoph Arnold für seine Präsentation der Pferde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
Bruno Scholze

## Termine für den Monat November 2001

- 3.11. Stiftungsfest „140 Jahre Turnen in Spitzkunnersdorf“  
Turnhalle Spitzkunnersdorf  
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. – Turner
- 11.11. Umzug zum Gemeindezentrum  
KKC
- 12.11. Vortrag: „Das Entstehen und Bestehen böhmischer Enklaven ...“  
Gemeinderaum, Hauptstr. 24  
Karasek und die Dörfler e.V.
- 17.11. Eröffnungsveranstaltung – Kretscham  
KKC
- 24.-25.11. Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung  
Kretscham  
Rassegeflügel- u. Rassekaninchenzüchterverein e.V.
- 30.11.-1.12. Rassekaninchenzuchtausstellung  
Jahnsporthalle  
Rassekaninchenzüchterverein S296 Leutersdorf e.V.



Blick über Spitzkunnersdorf auf Oderwitzer Spitzberg im September 2000  
Foto: S. Gröllich

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Ankündigung von Vermessungsarbeiten

#### Öffentliche Bekanntgabe

Das Staatliche Vermessungsamt Bautzen führt in den Gemarkungen Oberleutersdorf, Mittelleutersdorf, Niederleutersdorf, Neuleutersdorf, Josephsdorf und Spitzkunnersdorf von Oktober 2001 bis Juni 2002 umfangreiche Passpunktbestimmungen für die Automatisierte Liegenschaftskarte sowie Vermarktungs- und Vermessungsarbeiten im Aufnahmeaufnahmepunktgebiet durch. Das Lagefestpunktgebiet wird durch Aufnahmeaufnahmepunkte verdichtet und an das vorläufige amtliche Lagebezugssystem RD/83 angeschlossen.

Die Mitarbeiter des Vermessungsamtes sind nach § 18 Abs. 1 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen – Sächsisches Vermessungsgesetz (SVerMG) – i.d.F. der Bekanntmachung vom 02. August 1994 (SächsGVBl. S. 1457) befugt, zur Erledigung der oben genannten Aufgaben Grundstücke zu betreten und zu befahren.

Mit der Öffentlichen Bekanntgabe dieses Schreibens sind alle Eigentümer, Erbbauberechtigten oder Nutzungsberechtigten gem. § 18 Abs. 1 (SVerMG) über die Durchführung dieser Arbeiten unterrichtet.

Einzubringende Vermessungsmarken sind nach § 17 Abs. 1 (SVerMG) von den Eigentümern, Erbbauberechtigten oder Nutzungsberechtigten auf ihren Grundstücken ohne Entschädigung zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit und Verwendbarkeit beeinträchtigen können zu unterlassen. Zuwiderhandlungen sind ordnungswidrig und können nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 (SVerMG) mit einer Geldbuße geahndet werden.

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die öffentliche Gemeinderatssitzung im November findet am **Montag, dem 19. November 2001, 19.00 Uhr**, im **Sitzungszimmer** (ehemaliger Kindergarten), Hauptstraße 24, in Leutersdorf statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündigungsstafel des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, in Leutersdorf und an der Verkündigungsstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, in Spitzkunnersdorf.

## Beschlüsse

### Gemeinderatssitzung

24. September 2001

ÖFFENTLICHER TEIL

**Beschluss Nr. 80/09/01**

Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Großhandel - Baustoffhandel Leutersdorf“  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 81/09/01**

Zustimmung zum Nutzungsvertrag für die Sportanlage „Forstenschanze“  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 82/09/01**

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 28/09/01 L - Gert Goldberg, Spitzkunnersdorf – Vorbescheid zur Feststellung der weiteren Bebaubarkeit des Flurstückes 132/1 Neuleutersdorf unter Beachtung der vorstehenden Erläuterungen  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen



**Beschluss Nr. 83/09/01**

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 29/09/01 L - Katja Hentschel, Großschönau – Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf dem Flurstück 76/3 Josephsdorf  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 84/09/01**

Ausbau des Clubgebäudes zur Freizeitgestaltung der Jugendlichen  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 85/09/01**

Flächengestaltung am Gemeindezentrum Spitzkunnersdorf  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 86/09/01**

Kauf eines Rasentraktors  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

**Beschluss Nr. 87/09/01**

Vorfinanzierung der zusätzlichen Baukosten an der Forstenschanze  
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

## Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

### Hauptamt

#### Verkehrsorganisation in Leutersdorf

##### Berichtigung

In den letzten Gemeindeblättern wurden die Kreuzungen und Einmündungen aufgezählt, wo die Rechts-vor-Links-Regel gilt. Beim Vorhandensein eines abgesenkten Bordes beziehungsweise einer durchgehenden Pflasterrinne ist diese Regel natürlich nicht anzuwenden. Verläuft der Bord quer zur Fahrtrichtung gebietet dies dem Fahrzeugführer, die Vorfahrt zu gewähren. Verläuft der Bord längs zur Fahrtrichtung, hat der Fahrzeugführer die Vorfahrt. Diese darf jedoch nicht erzwungen werden. Genau so entbindet ein abgesenkter Bord nicht von der notwendigen Vorsicht und gegenseitigen Rücksichtnahme. Bekanntlich hat sich nach § 1 Abs. 2 StVO jeder Verkehrsteilnehmer so zu verhalten, dass kein Anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

An der Einmündung der Altmarktstraße zur Oststraße wurde ein abgesenkter Bord eingebaut. Es gilt also die oben genannte Vorschrift.

J. Reichel, Ordnungsamt

### Fundsachen

Entsprechend § 908 BGB wird öffentlich bekannt gemacht, dass

- zwei Blinkleuchten
- ein Schlüsselbund mit Ledertasche
- ein Schlüsselbund mit technischem Anhänger
- ein Schlüsselbund mit beschriftetem Anhänger
- ein Schlüsselbund mit Anhängerfigur
- ein Trinkglas

im Fundbüro der Gemeinde Leutersdorf abgegeben wurden.

### Abfuhrtermine

#### „Gelber Sack/Gelbe Tonne“

27. 11. 2001 Leutersdorf  
26. 11. 2001 Spitzkunnersdorf

#### Schadstoffmobil

6.11.2001 8.00–9.00 Uhr  
Containerstandort Kirche – Leutersdorf  
6.11.2001 13.00–14.00 Uhr  
Parkplatz ehem. Kaufhalle – Spitzkunnersdorf

## Immobilienangebote in Leutersdorf

### Privater Wohnraum

#### Wohnung zu vermieten

ca. 65 m<sup>2</sup>, vollsaniert  
2 Zimmer und Bad mit Dusche/Wanne/WC  
bezugsfertig  
Zu erfragen unter Telefon (0 35 86) 40 86 98 oder  
01 77/7 96 61 69

### TLG-Grundstück wird zum Kauf angeboten

#### Dreigeschössiges Produktionsgebäude

Grundstücksgröße ca. 12 927 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche ca. 2500 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis gegen Gebot  
Zu erfragen bei: TLG NL Sachsen, Ferdinandplatz 2, 01069  
Dresden,  
Tel. 01 80/2 85 48 54, Fax 03 51/4 91 34 60

## Naturschutz

### Weidenbauprojekt im Ökozentrum Schülerbusch



Der Naturschutzverein Zittauer Bergland e.V. wendet sich mit der Bitte um Unterstützung an alle Firmen und Bürger unserer Region. Für ein von uns geplantes Projekt, was im April 2002 umgesetzt werden soll, benötigen wir jede erdenkliche Hilfe.

Das Gelände im Schülerbusch, das hauptsächlich für die Kinder- und Jugendbetreuung im Freizeitbereich des praktischen Natur- und Umweltschutzes genutzt wird, besitzt inzwischen Modellcharakter für Naturschutz und ökologisches Bauen.

Für 2002 gehen wir ein neues, großes Projekt an: die Pflanzung eines Weidenhauses! Unter Einbeziehung der interessierten Öffentlichkeit und tätiger Mitarbeit wird ein lebendes Bauwerk errichtet, das seine Stabilität durch gebündelte Weidenstränge erhält. Wenn diese Weiden angewachsen sind, wird es, vollständig begrünt, als Räumlichkeit für Veranstaltungen, Projekte u.a.m. genutzt.

Zunächst ist es für uns wichtig, genügend Weiden für den Bau zu bekommen. Da eine Unmenge an Weiden benötigt werden und auch nicht alle geeignet sind (für die Bündelung werden starke und ausreichend lange Weidenstücke bevorzugt), sind wir auf eine breite Unterstützung angewiesen! Egal, ob auf privatem Grundstück oder Gemeindefläche, ob große Mengen oder nur einzelne Weiden, wir sind auf jede Rückmeldung von Ihnen angewiesen! Da Weiden schon ab Oktober geschnitten werden können, ist eine Registrierung schon heute sinnvoll!

Unterstützen Sie dieses einzigartige Projekt in unserer Region, indem Sie uns Ihre Möglichkeiten über anfallenden Weidenschnitt mitteilen! Rückrufe erbeten unter 0 35 83/70 19 95 im Ökozentrum oder E-Mail: oekozentrum@freenet.de .

Um dieses Projekt in die Tat umzusetzen, sind wir dankbar für Unterstützung jedweder Art und immer auf der Suche nach Sponsoren (Schachtarbeiten, Lieferung von Mutterboden oder Sand, Stellung von Unterkünften und/oder Naturalien für die Beköstigung der Teilnehmer uvm.). Wer Hilfe bieten kann, melde sich unter o.g. Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse. (Spendenbescheinigungen auszustellen ist möglich).

i.A. Dietmar Böhmer, Vorsitzender

Wer, wenn möglich mit Garten, möchte **Mischlingskatzen (Perser-Haus)** haben. Sie sind ca. 10 Wochen alt.  
Bitte melden unter Tel. (0 35 86) 40 65 71



#### DRINGEND!

Suche Personen welche **Probleme mit 0190-Tel.-Nr.** durch die Telekom haben.

Bitte melden unter Telefon (0 35 86) 40 65 71

## PS-LOTTERIESPAREN Jedes 10. Los gewinnt!

Mitspielen & mitgewinnen:

Für 10,- DM Loseinsatz (inkl. 8,- DM Sparanteil) haben Sie folgende Gewinnchancen:

**100.000 DM für 2**

- bis 10.000,- DM monatlich
- bis 25.000,- DM in der Jahresauslosung
- bis 100.000,- DM in der Sonderauslosung



Kreissparkasse  
**LÖBAU-ZITTAU**  
die bank / das leben

Ihre Geschäftsstellen in  
Leutersdorf: Frau Thomas · ☎ 03586/781 10  
Spitzkunnersdorf: Frau Tost · ☎ 035842/27463  
www.ksk-loebau-zittau.de

# Rollläden



Lassen Sie doch einfach Wind und Kälte draußen ...  
ob aus PVC oder Aluminium, für Fenster oder Türen ...  
auch, wenn mal was defekt ist.  
Gern unterbreiten wir Ihnen ein Angebot und garantieren kurze Lieferzeiten.

Ihr Raumausstatter  
**LEHMANN**

Polstermöbelreparatur, Gardinen mit Näh- und Dekoservice, Bodenbeläge, Tapezierarbeiten, Wand- u. Deckenverkleidung, Matratzen und Bettwaren, Rollos, Jalousien, Markisen, Rollläden

02779 Großschönau, Ob. Mühlwiese 19, Tel. (035841) 2070

## Verschiedenes

### SG Leutersdorf Radball

#### Zum Saisonauftakt in der Sachsenliga



Die Junioren und Schülermannschaft der SG Leutersdorf reisten nach Wiednitz zur Ausscheidungsrunde der Sachsenliga. Da bei den Junioren nur 7 Mannschaften antraten und die Anzahl der spielberechtigten Teilnehmer ist, wurde gleich der erste Durchgang ausgetragen. Mit Marc Dehmel spielte diesmal in Neubesetzung Nico Zaunick und man harmonierte recht gut miteinander. Es wurden 2 Spiele gewonnen und 4 verloren, aber in Anbetracht des Trainingszustandes und der starken Gegner zog man sich achtbar aus der Affäre.

Man muss hier anmerken, dass es sich um die höchste Spielklasse im Nachwuchsbereich handelt. So wurde mit **4:8 Punkten** und **22:28 Toren** ein 5. Platz belegt.

Bei den Schülern A ging man da schon mit anderen Erwartungen an die Qualifikationsrunde heran. Denn mit Marcel Gründer und Oliver Kunze sind die amtierenden Sachsenmeister am Start, doch man stieg eine Altersstufe von der Schüler B in die Schüler A auf und sind somit die jüngsten im Starterfeld. Hier war auch die Beteiligung sehr viel höher. Es meldeten 11 Mannschaften, man spielte in 2 Staffeln und die jeweils ersten und zweiten kamen direkt in die Sachsenliga. Unsere Jungs von der SG Leutersdorf Marcel Gründer/Oliver Kunze meisterten diese Aufgabe mit bravur. Sie mussten sich nur gegen die auch körperlich mächtigeren Eulaer geschlagen geben. So wurde die direkte Qualifikation mit einem **2. Staffelpplatz 8:2 Punkten** und **23:10 Tore** geschafft.

Jetzt gilt es diese Leistungen zu untermauern und wir wünschen allen beiden Mannschaften in der Sachsenliga viel Erfolg.

Peter Schild

### TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.



#### Abteilung Fußball

##### Fußballnachwuchs gesucht

Der TSV 1861 Spitzkunnersdorf, Abteilung Fußball, sucht für seine neu gegründete G - Jugend weiterhin 4-6 jährige Mädchen und Jungen, die Lust und Spaß am Ballspiel haben.

Die Mädchen und Jungen sollen in diesem Alter langsam an den Fußballsport herangeführt und an den Mannschaftssport gewöhnt werden, um es dann in der F-Jugend leichter zu haben, wenn sie in den Spielbetrieb einsteigen.

Also, Eltern und Großeltern, traut euch und bringt euren Nachwuchs zu einer Übungsstunde. Diese findet jeden Mittwoch 16.30 Uhr an oder in der Turnhalle Spitzkunnersdorf statt.

Die Übungsleiter Ute Ehrentraut, Anett Neumann, Heiko Kropp

##### Weiblicher Fußballnachwuchs gesucht

Wir, der TSV 1861 Spitzkunnersdorf benötigen für die Erhaltung der B-Mädchenmannschaft fußballbegeisterte Mädchen.

Ab Jahrgang 1988 und älter kann man sofort in den Spielbetrieb einsteigen. Habt Mut und meldet euch bei uns, es kicken schon Mädchen aus verschiedenen Ortschaften in unserem Team. Trainingszeiten sind immer Mittwoch u. Freitag von 17.30-19.00 Uhr. Außerdem sind auch alle fußballbegeisterten Frauen herzlich in unseren Frauenmannschaften willkommen.

Für Anfragen steht euch jederzeit Heiko Kropp, Bergstr. 6 in 02794 Spitzkunnersdorf zur Verfügung.

Telefon: (03 58 42) 2 79 43 oder 01 75/3 78 48 00

Wir freuen uns auf euren Zuspruch

Der Frauen- und Mädchenfußball Spitzkunnersdorf

## 2. Ortsmeisterschaft im Fußball um den Wanderpokal der Getränke-Scheune

Mittwoch, den **31.10.01**, findet die diesjährige Ortsmeisterschaft statt. Teilnehmende Mannschaften sind die 1. und 2. Männermannschaft, die Senioren sowie die A-Jugend von Spitzkunnersdorf. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr und endet zirka 16.30 Uhr. Im Vorfeld findet um 11 Uhr das Bezirkspokalspiel der B-Mädchen Spitzkunnersdorf – Dresdner SC statt. Für Speisen und Getränke ist in bewährter Weise gesorgt. Hiermit möchten wir alle Fußballbegeisterten und Fans des Spitzkunnersdorfer Fußballs recht herzlich einladen. Durchgeführt und organisiert wird diese Veranstaltung von den Damen und Mädchenmannschaften, im Namen des Vorstandes.

### Abteilung Schach

Vor wenigen Wochen beendeten wir unser Vereinswanderpokaltunier. Dabei ging Sportfreund Michael Olbrig als ungeschlagener Sieger hervor und sicherte sich somit wie im Vorjahr das begehrte Double (Meisterschaft und Pokal).



Außerdem war es ihm kürzlich vergönnt, gegen den erfolgreichsten Schachspieler der Welt, Garry Kasparov, in einer Simultanpartie auf Schloss Pillnitz antreten zu dürfen. Dabei verlor er zwar seine Partie, wie auch alle anderen 19 Teilnehmer, aber immerhin schaffte er über 50 Züge, ehe die Partie aufgabereif war.

Inzwischen erfolgte auch der Start in die neue Saison in den Mannschaftswettbewerben. Dabei verlor unsere 1. Mannschaft als Aufsteiger in die 1. Bezirksklasse ihr erstes Spiel gegen den Mitfavoriten auf den Staffelsieg, SV Ebersbach, mit 3:5. Wir schlugen uns also recht achtbar in der höheren Spielklasse, was für die kommenden Aufgaben hoffen lässt.



**Historische Aufnahme im Kuppelsaal von Schloss Pillnitz. Garry Kasparov (Russland), 1985 mit 22 Jahren jüngster Schachweltmeister der Geschichte, und Michael Olbrig vom TSV 1861 Spitzkunnersdorf begrüßen sich zu einer Simultanpartie. Ein unvergessliches Erlebnis, was in die Annalen unseres Vereins eingehen wird.**



### RRR Rüstige Radelnde Rentner

Derhemme is derheeme

Ein bunter Lesenachmittag mit Liedern, heiteren Versen und Geschichten aus und

um Spitzkunnersdorf. Aufgeschrieben von den Einwohnern R. Christensohn, R. Donath, P. Großer, H. Neumann und anderen. Am Dienstag, dem **13. November im Heimatzimmer** des Gemeindeamtes. Beginn **15.30 Uhr – Eintritt frei.**

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Einwohner und Interessenten recht herzlich ein. Wir lesen Kostproben (hoffentlich) aller Spitzkunnersdorfer, die etwas in Mundart festhielten.

Die Veranstalter von RRR

# Einladung zur Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung



am 24. und 25.11.2001 im Kretscham Spitzkunnersdorf.

Geöffnet ist diese am 24.11. von 9.00 bis 17.00 Uhr und am 25.11. von 9.00 bis 16.00 Uhr.

Die Spitzkunnersdorfer Züchter sind wiederum bestrebt, den Besuchern dieser Ausstellung eine große Vielfalt an Rassetieren bzw. Farbschlägen zu präsentieren. Natürlich werden wiederum die Nachbarvereine Leutersdorf, Seifhennersdorf, Oderwitz und Hainwalde unsere Ausstellung mit bestem Tiermaterial unterstützen. Die Herren Preisrichter werden mit strengem Auge die besten Tiere ermitteln. Eine große Tombola wartet auf glückliche Gewinner. Kinder haben freien Eintritt.

Diese alljährliche Herbstausstellung bedeutet für die Züchter das „Erntefest des Zuchtjahres“ und wir würden uns freuen, Sie zu unserem Erntefest begrüßen zu können. Gleichzeitig möchten wir an unsere Einwohner appellieren: Sollten sich bei dem Einen oder Anderen noch altertümliche Vereinsgegenstände, z.B. Ehrenpreise, Pokale, Urkunden, Bilder oder Zeitschriften usw. befinden, dann bitten wir Sie, diese dem Verein zur Verfügung zu stellen. Sie werden jetzt fragen warum, ein großer Teil solcher Kostbarkeiten sind bereits in unserem Traditionszimmer untergebracht.



## Einweihung des Traditionszimmers

Dieser Raum im ehemaligen Schulgebäude wurde dem Verein von seiten der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Für dieses Verständnis und Entgegenkommen möchten sich unsere Vereinsmitglieder beim Bürgermeister, Herrn Scholze, und unserem Ortsvorsteher, Herrn Neumann, herzlich bedanken.

Dies ist ein Zeichen guter Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kleintierzucht.

In diesem Sinn wünschen wir den Besuchern unserer Geflügel- und Kaninchenausstellung viel Freude und Entspannung beim Betrachten der edlen Rassetiere.

Die Rassegeflügel- und Rassekaninchenzüchter  
S 490 Spitzkunnersdorf e.V.

**Blaufichtenreisig** ab dem 1.11.2001 zu verschenken.

G. Neumann, Seifhennersdorfer Str. 12, 02794 Spitzkunnersdorf

Vermiete in Seifhennersdorf

**2-Raum-Wohnung, 64 m².**

In zentraler und ruhiger Lage.

Zu erfragen unter (0 35 86) 40 42 34 oder (03 58 42) 2 60 52.

**Radau Radau Radau**

**19 Jahre KKC**

# Eröffnung

## 19. Karnevalssaison

### im Kretscham Spitzkunnersdorf

**11.11.2001 ☆ 15.15 Uhr**  
**Umzug ab Kretscham zum Gemeindezentrum**

**17.11.01 Eröffnungsveranstaltung**  
dabei sind: **Tanzmusik mit »Olaf«**  
**»Summer-Time-Dance-Shop«**  
**»Andy's Disco« aus Eckartsberg**  
☆ Beginn: 19.59 Uhr ☆ Einlaß: 19.00 Uhr ☆ Ende: gegen 2.30 Uhr ☆  
☆ Eintritt: 7 € / 19,90 DM ☆

**Unterstützung:**

- bei Brenn- u. Baustoffhandel Ronald Götz, Spitzkunnersdorf, Hauptstr. 18, Tel. 035842/25348
- bei »Minimarkt« Inh. Sabine Seifert, Spitzkunnersdorf, Dorfstraße 48, Tel. 035842/26115
- bei »Riedels Obst und Gemüse«, Niederoderwitz, Str. d. Republik 41, Tel. 035842/25820
- im Kretscham Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 7, Tel. 035842/27885
- bei Bernd's Flammgövilion Oberoderwitz
- bei Kaufland Zittau (Lohnstation)
- bei Bäckerei Füssel (in SB-Halle Leutersdorf)
- bei »Agja« Zittau (Tankstelle)
- bei B. Kummerl Altmann in Hainwalde
- und über Mitglieder des KKC

Es lädt herzlich ein:  
**Kummerdschurfer Karnevalsclub e.V.**  
Internet: www.kkc-ev.de e-mail: kkc@kkc-ev.de

**Verkaufe 1 Satz Winterreifen mit Felge 5 1/2 x 14 Zoll für Omega A ab Bj. 88, Pr. n. VB**  
Bitte melden unter Telefon (0 35 86) 40 65 71

Casas & Landhäuser  
Urlaub mit Charme

**Ab Berlin-Tegel, Berlin-Schönefeld, Dresden, Erfurt nach ...**

**Lanzarote La Asomada**  
z. B. ab Dresden/Erfurt,  
4., 11.12.01/8., 15., 22.1.02  
**Villa Gekos\*\*** 2 Wochen,  
Ü im Haus (2 Pers.), Mietw.-Kat. A, p. P.  
**€ 852,-**  
DM 1.666,37

**La Gomera Hermiqua**  
z. B. ab Berlin-Schönefeld/Berlin-Tegel,  
29.11/3., 6., 10.12.01/3.1.02  
**Herrensitz Ibo Alfaro\*\*\*** 2 Wochen,  
DZ/ÜF, Mietw.-Kat. A, p. P.  
**€ 906,-**  
DM 1.771,98

**Mallorca Pulgpunent**  
z. B. ab Berlin-Schönef./Berlin-Tegel,  
18., 25.11./2., 9.12.01  
**Finca Son Pont\*\*\*\*** 2 Wochen,  
DZ/ÜF, Mietw.-Kat. C, p. P.  
**€ 1.081,-**  
DM 2.114,25

**FTI TOURISTIK** Wir beraten Sie gern:

- Neugersdorf, Kaufh. a. d. Spreequelle  
Tel. 0 35 86/78 81 35
- Löbau, im Kaufland  
Tel. 0 35 85/40 47 07
- Olbersdorf, am Spar-Center  
Tel. 0 35 83/69 29 19
- Hirschfelde, Zittauer Straße 2  
Tel. 03 58 43/7 90 20
- Zittau, im Kaufland, Auß. Weberstr. 91  
Tel. 0 35 83/51 00 66
- Hochheim, Königsberger Ring 2-8  
Tel. 0 61 46/83 50 54

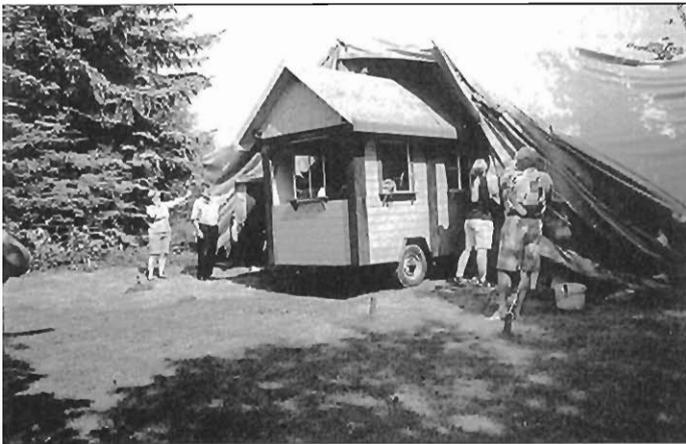
**REISE-SERVICE ORTHIGSS**  
WWW.REISE-SERVICE-ORTHIGSS.DE

## Traditionsverein Lindeberg e.V.

### Tag der Sachsen

Viele Monate, ja ein Jahr vor diesem Ereignis berieten wir, ob und wie wir unseren Verein, den Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf beim Tag der Sachsen vertreten. Eigentlich dauerte es nicht lange, bis wir uns entschieden, welches Bild wir darstellen könnten. Wir entschieden uns für eins, dass den Leutersdorfern bekannt ist und mit der Werbestrategie für unsere Oberlausitzer Landschaft übereinstimmt – das Bild der Greibichschenke und das räuberische Treiben um diese nicht mehr existierende Zufluchtstätte des Räuberhauptmanns Karasek mit seiner Bande. Aus diesem Gedankengut entstand nun eine Idee, diese zu verwirklichen, sollte ein hartes Stück Arbeit werden.

Die Greibichschenke sollte mehr als nur eine Pappsilhouette, sondern eine selbstfahrende jederzeit nutzbare traditionelle Schenke werden. Diesen Gedanken unseres Vereinsmitgliedes Torsten Altmann in die Wirklichkeit umzusetzen erforderte viel Arbeit, Geld und auch Sponsoren. Unsere Vereinsmitglieder bekannten sich dazu und damit konnte es los gehen. Da es keine hundertprozentige bildhafte Überlieferung der Greibichschenke gibt, entschieden wir uns für die Darstellung eines Oberlausitzer Umgebendehauses. Der Aufbau kam auf einen Barkas B 1000 mit Opel-Motor. Unter Leitung unserer Vereinsmitglieder T. Altmann und G. Strietzel und durch die aktive Mitarbeit vieler Vereinsmitglieder entstand nun nach und nach dieses kleine bautechnische Wunder, das erste selbstfahrende Umgebendehaus auf „Deutschlands“ Straßen. Unsere Greibichschenke erhielt von der TÜV Prüfstelle in Bautzen auch den Siegel der Fahrtauglichkeit und somit steht heute dem Einsatz nichts mehr im Wege. Wir brauchen kein Pferd und auch keine Zugmaschine zum Vorspannen, sondern unser Greibichschenkenwirt kann zu den verschiedenen Festlichkeiten selbst vorfahren.



**Jungfernfahrt der Greibichschenke**

Foto: G. Strietzel

Bis es so weit war, ist natürlich viel Schweiß geflossen und so manche Schwierigkeit und Aufregung musste überwunden werden. Es wurden ca. 2000 Stunden von unseren Vereinsmitgliedern geleistet. Einige wesentliche Arbeiten sollen an dieser Stelle einmal aufgeführt werden und damit den Umfang des Aufbaus verdeutlichen: Ranschaffen des Barkas B 1000, Zerlegen des Wagens, Entrostern, Rahmen- und Gestellbau, Motor- und Getriebekonstruktion, Malern, Aufbau, Dacheindeckung, Inneneinbau der Schankeinrichtung, Strom, Licht, Wasseranschluss und Abfluss. Dabei musste auch alles den hygienischen Bestimmungen entsprechen, und an jede Kleinigkeit bis hin zur Ablage von Bechern und sonstigem Inventar musste gedacht werden. Am 25. August 2001 konnten wir die Fertigstellung mit einem ersten Zapfen aus unserer Biersäule feiern.

Nun stand der Teilnahme unseres Vereins am Tag der Sachsen in Zittau nichts mehr im Weg. Unsere Vereinsfreunde wurden mit traditionellen Kostümen des Stadttheaters Batzen eingekleidet. An dieser Stelle möchten wir noch einmal dafür danken.



**Greibichschenke mit den Erbauern, den Mitgliedern des Traditionsvereins Lindeberg e.V.**

Foto: T. Altmann



**Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf beim Tag der Sachsen in Zittau**

Foto: T. Altmann

In einem Vorgespräch mit dem Organisationsbüro des Festumzuges ging es um die Gestaltung des Gesamtbildes mit dem Verein Karasek und die Dörfler. Im Festumzug stellte sich dies als eine rundum gelungene Szene um die Legende Karaseks, der Räuber, der Greibichschenke bis hin zur Festnahme des berühmten Räuberhauptmanns dar. Leider kam dieses Bild wie so viele andere auch während der Übertragung im Fernsehen überhaupt nicht zur Geltung. Die Arbeit des mdr-Übertragungsteams war von einer Oberflächlichkeit und unzureichenden Berichterstattung gekennzeichnet. Wer die Übertragung verfolgt hat, wird bestätigen können, dass die beiden Kommentatoren ständig mit ihren eigenen Witzen und mit dem Wetter beschäftigt waren. Mit keinem Wort wurden die Mühe und der Ideenreichtum der Teilnehmer gewürdigt. Wir empfanden dies doch als Demütigung und Nichtachtung der unzähligen fleißigen Arbeitsstunden der Organisatoren und der Teilnehmer des Festumzugs. Wir hoffen jedoch, dass die Besucher und Gäste ihre Freude an uns hatten und denken, der viele Beifall an der Strecke gibt uns recht. Was die Vereine sich geschaffen haben, bleibt letztlich ein gutes Stück Kulturgut für unsere Region. So auch unser Schankwagen, die fahrbare Greibichschenke.

An dieser Stelle wird es nun Zeit, dass wir uns bei allen bedanken, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung halfen. An erster Stelle bedanken wir uns bei unseren Vereinsmitgliedern des Traditionsvereins Lindeberg e.V. Leutersdorf, die jederzeit ihre Freizeit zur Verfügung stellten, um unser großes Vorhaben zum Erfolg zu führen. Ebenso bedanken wir uns bei den Sponsoren, die durch materielle und finanzielle Zuwendungen den Bau unserer Greibichschenke unterstützten. Das waren im Einzelnen: die Einkaufs- und Liefergenossenschaft des Holzverarbeitenden Gewerbes in Neugersdorf, der Rat der Gemeinde Leutersdorf, die Münchbräu GmbH Eibau, die Malergenossenschaft in Neugersdorf, das Autohaus Schniebs, die Technikerservice GmbH Spitzkunnersdorf, Malermeister Tryzna, Elektrikermeister Otto, die HBG Leutersdorf Herr Schönbach, die Adler-Drogerie Hartmann Leutersdorf, das Autohaus Gärtner in Friedersdorf, die KFZ-Werkstatt Kleinert in Eibau sowie der Forstwirtschaftsbetrieb in Ebersbach.

Georg Strietzel, Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf

## 7. Windparkfest



**Zwei gute Freunde – unsere Bauchladenakteure zum 7. Windparkfest**

### Das 7. Windparkfest ist Geschichte

Zu Beginn einer jeden Nachbetrachtung ist man geneigt zu sagen, die 7. Wasserfestspiele haben wir ganz gut über die Runden gebracht. Wenn auch unter besonders erschwerten Bedingungen, denn wie noch kein anderes Jahr zuvor hatte es schon beim Aufbau und bis hin zum Abbau ununterbrochen geregnet und Kälte und Wind kamen noch hinzu. So kam es, dass wir mit keiner Technik auf die Wiese kamen und alles von Hand aufbauen mussten. Dafür möchten wir allen Helfern der Vereine recht herzlich danken.

Uns alle beschäftigte zu dieser Zeit auch der schreckliche Terroranschlag in den USA und es gab viele Zweifel, ob wir das Fest dennoch durchführen oder absagen sollten. Wir entschieden uns letztlich für die Durchführung des 7. Windparkfestes, waren in Gedanken jedoch oft bei den zahlreichen unschuldigen Opfern und verurteilen diese Terrorakte. So mag es auch den vielen Gästen ergangen sein und so mancher ist deshalb wohl auch fern geblieben.

Alle Veranstaltungen waren dennoch gut besucht und zum Glück ließen es die Himmelsschleusen während der drei Festtage doch etwas verhaltener angehen. Die Spreequellmusikanten, die erstmals bei uns in neuer Besetzung auftraten, konnten sich am Freitagabend schnell in die Herzen der Besucher spielen und boten Musik für alle Altersgruppen.

Der Samstag forderte wieder unsere lauffreudigen Kinder und Jugendlichen. Leider wurde die Altersgruppe der 9. und 10. Klasse sowohl bei den Jungen als auch bei den Mädchen nicht gestartet. Nach den Aussagen der Jugendlichen selbst ist dies zu anstrengend und das wollen sie ihrem Körper nicht antun. Auch eine Einstellung, wenn auch eine sehr ungesunde. Um so mehr möchten wir uns bei den Mädchen und Jungen bedanken, die mit großem Einsatz um die begehrten Pokale und Medaillen kämpften.

Und das sind die glücklichen Gewinner.

### Mädchen

	<b>Sieger</b>	<b>2. Platz</b>	<b>3. Platz</b>
Klasse 1/2	Sarah Gleis	Carolin Krtschil	Franka Blumrich
Klasse 3/4	Anne Bukall	Lydia Helm	Peggy Adam
Klasse 5/6	Jessica Krause	Diana Jaensch	Sandra Solbrig
Klasse 7/8	Julia Gründer	Peggy Nörenberg	Veronika Hammerschmied

### Jungen

	<b>Sieger</b>	<b>2. Platz</b>	<b>3. Platz</b>
Klasse 1/2	Christfried Posselt	David Rosenberger	Cedric Jauer
Klasse 3/4	David Baier	Dominik Fournés	Felix Donath
Klasse 5/6	Lars Krause	Marcel Gründer	Patrick Israel
Klasse 7/8	Sebastian Schmidt	Fabian Braunstein	Mathias Klippl

Ein gelungenes Ereignis war auch die Pferdeschau, die bei allen Besuchern gut ankam. Die Hobbyreiter und Kutscher präsentierten ihre Arbeit mit ihren Lieblingen, den Pferden und erhielten dafür tollen Applaus. Sie bereicherten mit ihren Darbietungen das Windparkfest. Ebenso gelungen die Modenschau des Kaufhauses an der Spreequelle Neugersdorf. Das Kaufhaus, das in diesen Tagen sein 10-Jähriges Bestehen feierte, begeisterte unsere Gäste auf seine Art und zeigte, welche schöne Bekleidung in diesem Haus zu erhalten ist. Für das Samstagabendprogramm hatten wir wieder Dr. Taste verpflichtet, der aber leider aus familiären Gründen kurzfristig absagen musste. Er hat uns aber nicht hängen lassen, sondern schickte uns Maic aus Niederseifersdorf mit seiner Disco. Dieser sprang kurzerhand ein und sorgte mit seiner Musik für tolle Stimmung im Festzelt.

Auch der Sonntag hielt noch einiges für seine Gäste bereit. Erstmals trat eine Gruppe junger Schachspieler gegen F.-P. Rößler im Simultanschach an. Dieser erste Versuch gibt uns Hoffnung, derartige Veranstaltungen weiter auszubauen. Der Schachclub 1994 Oberland steht dafür zur Verfügung und freut sich über jeden, der mitspielen möchte.

Ab 14.00 Uhr kamen dann unsere Blasmusikfreunde auf ihre Kosten, als Herr J. Gocht mit seinen Löbauer Bergmusikanten aufspielte. Sie boten ein reichhaltiges Programm und stellten damit ihr Können unter Beweis. Das Publikum war begeistert und klatschte fröhlich mit. Mit unserem Kuchenrad wurden die beiden Nachmittagsveranstaltungen aufgelockert. Eine weitere Neuerung war die tägliche Verlosung von Sachpreisen und Gutscheinen, die uns von vielen Betrieben, Gewerben und Händlern zur Verfügung gestellt wurden. Ganz besonders freuten wir uns natürlich über den Hauptpreis – ein Fahrrad aus dem Fahrradshop Ratzmann Leutersdorf. Mit diesem Hauptgewinn kann nun ein Neugersdorfer seine Runden drehen.



### **Das war der Hauptgewinn zum 7. Windparkfest gesponsort vom Fahrradshop Ratzmann**

An dieser Stelle möchten wir uns nun bei allen bedanken, die in irgend einer Art und Weise an der gelungenen Organisation und Durchführung des 7. Windparkfestes beteiligt waren. Hier seien sie alle genannt:

Münchbräu Eibau GmbH Eibau, SZ Löbau/Zittau, Druckerei Schmidt Neugersdorf und Winkler Seifhenndorf, HBG Leutersdorf (B. Schönbach), Elektromeister Otto Leutersdorf, Installateurmeister Fiedler Leutersdorf, die aktiv beteiligten Lehrer der Grund- und Mittelschule Leutersdorf, Fuhrbetrieb Hamann Leutersdorf, Leutech Leutersdorf, die beiden Betreibergesellschaften

Windpark und Windkraft Leutersdorf, Bau- und Umwelttechnik Hilter, Rat der Gemeinde Leutersdorf, Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf, SOWAG Stützpunkt Neugersdorf, Malermeister Langer Leutersdorf, Mielevertragswerkstatt Merta Neugersdorf, Fahrschule Menzel Leutersdorf, Michel-Reisen Spitzkunnersdorf, Sparkasse Löbau/Zittau, Schmidt Bau GmbH Leutersdorf, Technicservice GmbH Spitzkunnersdorf, Maklerbüro Schiller Leutersdorf, Metallwerk GmbH Leutersdorf, Schuhverkaufsstelle Hockauf Leutersdorf, Heizölhandel Hellmut Leutersdorf, Containerdienst Eibau, Sumpf- und Wasserpflanzen Berndt Leutersdorf, Heikes Haarstudio, Friseursalon Knappe Leutersdorf, Blumenhaus Richter Leutersdorf, Ranzes Haus-, Hof- und Gartenservice Leutersdorf, Schreibwarengeschäft März Leutersdorf, Raumausstatter Tempel Leutersdorf, Landfleischerei Herzog Leutersdorf/Spitzkunnersdorf, Hansis Holzhäusel Leutersdorf, Technische Federn GmbH Zimmermann Leutersdorf, Bäckerei Look Leutersdorf.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir unseren Hauptakteuren, den Vereinsmitgliedern sagen. Sie taten wieder ihr Bestes, um die Gäste zu versorgen. Ohne ihre Einsatzbereitschaft könnte ein solches Fest nicht ausgerichtet werden.

Somit wäre nun auch das verflixte 7. Jahr Geschichte und wir hoffen, dass es auch ein gelungenes 8. Windparkfest geben wird. Und vielleicht schaffen wir es auch einmal, dass uns das Wetter zur Seite steht – verdient hätten wir es allemal.

Der Leckerschdurger Förderverein e.V. als Ausrichter des Windparkfestes dankt allen Vereinen, die an der Organisation und Durchführung beteiligt waren. Das sind: SG Leutersdorf e.V., Kleingartenverein e.V., Kaninchenverein e.V., Rassegeflügelverein e.V., Traditionsverein Lindeberg e.V.

Georg Strietzel Leckerschdurger Förderverein e.V.

## Wichtiger Hinweis an alle Backfreunde

Auch wenn man es noch nicht so richtig wahrhaben will, das Weihnachtsfest rückt immer näher und damit ziehen auch wieder „weihnachtliche Düfte“ in unsere Wohnungen. Am 2.12.2001 findet im Gemeindehaus Hauptstraße 24 das 3. Pfefferkuchen- und Glühweinfest statt. Ab 14.00 Uhr werden wir an diesem Tag den besten Plätzchenbäcker ermitteln und küren. Wir möchten alle backfreudigen Einwohner aufrufen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen, um auch die Ergebnisse ihrer Backkünste zu präsentieren. Jeder Teilnehmer ist herzlich willkommen. Außer dem Naschen der Plätzchen gibt es immer eine tolle vorweihnachtliche Stimmung mit Liedern zum Advent. Genaueres dazu wird es auch noch einmal in der Novemбераusgabe des Gemeindeblattes geben.

Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf

## Neues vom „Karasek und die Dörfler e.V.“

Der Vortrag über das Schicksal eines sächsischen Garderegiments aus Friedersdorf in der Zeit der napoleonischen Kriege war die Auftaktveranstaltung für eine Reihe von Vorträgen, die unser Verein zukünftig zeigen möchte. Dass der Vortrag gut besucht war, bestärkt uns in dem Vorhaben. Der nächste Termin wird der **12.11.2001, 19.00 Uhr** sein. Das Thema: **„Das Entstehen und Bestehen böhmischer Enklaven seit dem Übergang der Lausitz von der Krone Böhmens ans Kurfürstentum Sachsen 1635 bis zur endgültigen Übergabe an Sachsen 1845 bzw. 1849“**. (Es gab übrigens 4 solcher Enklaven in der Oberlausitz)

Diese Vortragsveranstaltungen sind nicht nur für Leute gedacht, die sich schon länger mit der regionalen Geschichte befassen, sie sind vielmehr als unterhaltsame Abende für Interessierte zu verstehen. Außerdem gibt es immer das eine oder andere Wissenswerte zu erstehen, wie zum Beispiel das als Neuauflage von uns herausgegebene Buch über das Leben in der Oberlausitz „Vaterhaus und Heimat“. Der Verfasser Johannes Emil Schöbel wurde 1865 als Sohn einer einfachen Weberfamilie in Eibau geboren. 1918 – drei Jahre bevor er als Bürger-schullehrer in Frankenberg verstarb, brachte er dieses Buch mit seinen Erinnerungen an die Kinderzeit heraus. Kaum ein anders Buch beschreibt so detailliert Bräuche, Lebensgewohnheiten und Begebenheiten des Alltags einfacher Leute. Zu erhalten ist es an den meisten Tourist-Informationen und dort wo es Bücher und Zeitschriften gibt. In Leutersdorf bei Frau März.

**Nicht vergessen: 12.11.2001 19.00 Uhr in den Gemeinderäumen, Hauptstr. 24, Unkostenbeitrag: 3,- DM.**

Mit freundlichen Grüßen

M. Pilz



**COMPUTER-UND MEDIENZENTRUM**  
Dipl.-Ing. (FH) Katrin Kopte

**Windmühle**  **Seifhennersdorf**

Fundierte PC-Kenntnisse sind Wegbereiter für Ihre Zukunft!

Für folgende Kurse sind noch freie Plätze vorhanden:	<u>PC-Grundkurse</u>	(2 x 2 UE)	Start: 05.11.01	17.00 Uhr
			19.11.01	19.00 Uhr
	<u>PC-Grundk. f. Senioren</u>	(2 x 2 UE)	Start: 10.12.01	14.00 Uhr
	<u>Word intensiv vormittags</u>	(5 x 6 UE)	Start: 16.11.01	8.00 Uhr
Die Kurse finden wöchentlich immer zur gleichen Zeit statt.	<u>Excel intensiv</u>	(15 x 2 UE)	Start: 28.11.01	19.00 Uhr
	<u>Internet f. Senioren</u>	(4 x 2 UE)	Start: 12.11.01	14.00 Uhr
	<u>Internetführersch. u. E-Mail</u>	(4 x 2 UE)	Start: 22.11.01	19.00 Uhr

Für Schichtarbeiter sind bei Bedarf auch vormittags Kurse möglich (nach Vereinbarung).

Neugersdorfer Str. 7, Haus 5  
02782 Seifhennersdorf

Telefon (0 35 86) 76 59 12  
Telefax (0 35 86) 76 59 13

**VICTORIA**

**KEINE ZEIT FÜR UNS?  
KEIN GELD FÜR SIE!  
DIE FÖRDERRENTE.**



Die FÖRDERRENTE

**Generalagentur Wilfried Hillert**  
Hauptstr. 44, 02794 Leutersdorf  
Telefon: 0 35 86/78 80 91  
Telefax: 0 35 86/78 80 93

Die VICTORIA. Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe.

## Grundschule

### Sächsischer Schulsporttag an der Leutersdorfer Grundschule

Das Sächsische Ministerium für Kultus rief alle Schulen in unserem Freistaat auf, einen Tag in der Woche vom 24.09. bis 28.09.2001 zu nutzen, um sich zusätzlich sportlich zu betätigen. Die Grundschule Leutersdorf entschied sich für den 26.09.2001.

So wanderten die Jüngsten der Schule mit Frau Marche und Frau Schier zur Heinrichshöhe. In der dortigen Baude wurde gefrühstückt. Da das Wetter nicht so recht mitspielte, war der angebotene heiße Tee für alle besonders wohltuend.

Anschließend ging es weiter zur Karasekschenke. Auf dem Spielplatz wurden sportliche Betätigungen durchgeführt. Der Rückweg verlief über die „Wache“ nach Hause.

Die Schüler der Klassen 2a und 2b trafen sich mit den Lehrerinnen Frau Bukall, Frau Gleis, Frau Richter und Frau Thiele in der Turnhalle. Mit dem Lied „Morgenmuffel“ und den dazugehörigen Bewegungen wurden die Kinder unter Anleitung von Frau Bukall eingestimmt. Lustige Staffelspiele folgten. Dabei wurden die Punkte der 4 Mannschaften genau notiert. Es folgte eine anschließende Auswertung und jede Riege bekam, unabhängig von der Platzierung, eine Urkunde überreicht.

Bei dem folgenden Quiz mussten alle Kinder ihr sportliches Wissen unter Beweis stellen. Die gestellten Fragen konnten von

den meisten richtig beantwortet werden. Mit einer kleinen Leckerei wurden aber alle Teilnehmer belohnt. Die abschließende freie Gerätewahl bereitete jedem sichtlichen Spaß.

Für die Klasse 3 mit ihrer Klassenleiterin Frau Damaschke führte eine Wanderung von Leutersdorf zum Bleichteich nach Oderwitz. Dort wurde die Berthold- Mühle besichtigt. Auch der Rückweg wurde per Fußmarsch bewältigt. Mit sportlichen Spielen beendeten die Kinder auf dem Schulhof ihren Tag.

Frau Meier wanderte mit „ihren“ Kindern der Klasse 4 zum Querxenland nach Seiffhennersdorf. Dort suchten sie den „Trimm dich“- Pfad auf. Alle konnten dabei bei vielfältigen Übungen ihr sportliches Können beweisen. Der Fußmarsch zurück nach Leutersdorf war natürlich selbstverständlich.

Dieser zusätzliche Sporttag für jede Schule in Sachsen gefiel den Leutersdorfer Grundschulkindern sehr gut und sie bewiesen wieder einmal ihre Freude und Ausdauer an körperlich-sportlicher Betätigung.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei den Eltern bedanken, die einigen Klassen Unterstützung gaben, um den Schulsporttag reibungslos ablaufen zu lassen. So half Frau Kieschnik in den Klassen 1a und 1 b. Frau Hampel und Frau Großer unterstützten Frau Damaschke und Herr und Frau Michler waren gern mit der Klasse 4 im Querxenland dabei.

Im Auftrag der Grundschule Leutersdorf

Karin Thiele

## Lohnt es sich, Geld anzulegen?

In dieser unsicheren Zeit lade ich Sie zu einer

### Informationsveranstaltung

mit Pioneer Investments, einer der ältesten und weltweit erfolgreichsten Investmentfonds-Gesellschaften ein.

Mit dem Pioneer Fund startete die Pioneer Investments Gesellschaft 1928 ihre einzigartige Erfolgsgeschichte. Seit über 73 Jahren haben Anleger im Schnitt pro Jahr über 13 % mit ihm verdient. Mit dem Pioneer II (Value Fond) sind es über 30 Jahre 13,5% pro Jahr. Und das, obwohl in dieser Zeit mehrere Krisen, Börsencrashes und Kriege die Welt erschütterten. Mit diesen Erfahrungen bietet Pioneer weltweit über 40 Fonds erfolgreich an.

**Veranstaltungsbeginn am 10. 11. 2001  
ist 13.30 Uhr  
im Hotel „Zum Hirsch“ 02739 Eibau,  
Hauptstraße 118.**

Anmeldung zur Info-Veranstaltung mit Frau Brigitte Jasmond, Regionaldirektorin für die neuen Bundesländer bitten an:

**Maklerbüro Thomas Schiller**  
Friedensstraße 48, 02794 Leutersdorf  
Tel./Fax (035 86) 78 85 14 oder  
per E-Mail T.M.Schiller@t-online.de

Ich informiere Sie auch gern u.a. zu folgenden Investmentfond-Gesellschaften wie Adig, DWS, Dit, Deka, Fidelity, Fleming, Alger, Alsa, Baring, BFG Invest, Threadneedle, Templeton, Condor Fonds Union, Credit Suisse, Frankfurt Trust, Invesco, Maintrust, Mercury, Merrill Lynch, Metzler, MK, Morgan Stanley, Sarasin und Veritas.

## Heizöl, Kohlen, Diesel

Wir liefern preiswert, schnell und sauber.

### BayWa AG

02708 Niedercunnersdorf, Am Bahnhof  
Tel. (03 58 75) 655 62

### Bestellannahmen in Seiffhennersdorf:

Baufuchs, ehem. Komm-Markt

Viebigstr. 4, 02782 Seiffhennersdorf, Tel. (035 86) 40 42 80

Spar-Markt

Zollstr. 11, 02782 Seiffhennersdorf, Tel. (035 86) 40 46 26

Ihr Partner vom Fach

BayWa

**FRIEBOLIN**  
ROLAND

STEINMETZMEISTER &  
RESTAURATOR I. HDW.

Hammerschmiedstraße 10  
02763 Zittau  
Tel. (03583) 70 03 02  
Fax (03583) 58 63 57  
Funktel. (0171) 2 31 19 60  
E-MAIL: INFO@STEINMETZFRIEBOLIN.DE

Filiale:  
Untere Dorfstraße 19  
02747 Herrnhut/OT Ruppertsdorf  
Tel. (035873) 4 05 90  
Fax (035873) 3 08 06

NATURSTEINARBEITEN  
RESTAURIERUNGEN  
GRABMALE

## Aus den Evangelisch-Lutherischen Schwesterkirchengemeinden



### Leutersdorf, Spitzkunnersdorf und Seiffhennersdorf

Monatsspruch November:

*Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken und, was fett und stark ist, behüten; ich will sie weiden, wie es recht ist.*  
Hesekiel 34,16

„Gott sei Dank!“ kann man beim Hören dieses Bibelwortes nur sagen. Da ist also doch einer, dem unsere Ohnmacht angesichts der Entwicklung unserer Welt nicht egal ist: Denn: Wer fühlt sich nicht verloren und schwach, wenn er über die aktuellen Ereignisse länger nachdenkt? Zum einen umgibt uns plötzlich diese Sorge um unsere eigene Sicherheit: Was wird morgen sein? Wird in unserer Nähe der nächste Terror-Anschlag stattfinden? Zum anderen beschleicht uns angesichts des Krieges gegen den Terror die Sorge, wie schon so oft nicht die ganze Wahrheit zu erfahren über die Kriegsziele und über die Folgen des Einsatzes der Bomben und Raketen für die einfachen unschuldigen Menschen, die zufällig in Afghanistan in der Nähe militärischer Ziele leben. Gott lässt sich nicht abbringen von seinem Parteiergreifen für die Schwachen dieser Welt. Aber das heißt nicht automatisch, dass er gegen die steht, die es gut haben. Es ist ja vielmehr sein Ziel, dass alle Menschen menschenwürdig leben können. Gott will nicht alles umkehren, nicht aus arm reich und aus reich arm machen. So funktionieren oft die menschlichen Befreiungsbewegungen. Gott will Gerechtigkeit und Wohlergehen. Er hat uns Menschen dabei viel Freiheit gelassen, vielleicht mehr, als wir verantwortlich gestalten können.

Aber: Sein großes Vertrauen zu uns ehrt und tröstet uns und ermutigt uns, trotz der unsicheren Zeiten kleine Schritte des Friedens und der Gerechtigkeit zu gehen. In jeder Familie, in jedem Haus, in der Schulklasse und auf Arbeit ist das möglich. Gottes Liebe erfahren Menschen sehr oft durch andere Menschen.

Wäre es nicht schön, wenn wir solche Werkzeuge Gottes wären, wenn wir andere suchen, zurückbringen, verbinden, stärken und behüten könnten, im Namen unseres Gottes?

In diesem Sinne ein freundlicher Gruß!

Ihr André Rausendorf,  
zugleich für die Gemeinden unserer Region

### Unsere Gottesdienste im November – wir laden Sie herzlich dazu ein!

Datum	Leutersdorf	Spitzkunnersdorf	Seiffhennersdorf
04.11.	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. Roscher	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf
11.11.	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	16.00 Uhr Ökumenisches Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug
18.11.	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf	19.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf
21.11.	9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche	19.30 Uhr Abendmahls- gottesdienst	kein Gottesdienst
25.11.	10.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen Pfr. Oehmichen	9.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen Pfr. Oehmichen	9.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen Pfr. Rausendorf
02.12.	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. Roscher	10.00 Uhr Familiengottes- dienst mit Taufe und Taufgedenken Pfr. Oehmichen	9.30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Rausendorf

## Leutersdorf:

### Bauarbeiten im Pfarrhaus

Die Bauarbeiten im Pfarrhaus gehen gut voran. In diesem Monat sollen sie weitestgehend abgeschlossen werden. Natürlich wird die eine oder andere kleinere Arbeit noch etwas dauern, aber mit Blick auf den augenblicklichen Baufortschritt sind wir zuversichtlich, die Räume des Pfarrhauses bald wieder ohne Einschränkung nutzen zu können. Sobald das Pfarrbüro wieder im Pfarrhaus eingerichtet ist, wird dies durch Aushang im Schaukasten an der Kirche mitgeteilt. Alle anderen Veranstaltungen finden solange an den genannten Ersatzorten statt, bis Ihnen die Rückkehr ins Pfarrhaus ebenfalls durch Aushang oder durch Bekanntgabe im Gottesdienst mitgeteilt wird.

### Erntedankfest

Am 30. September haben wir unser diesjähriges Erntedankfest gefeiert. In der Christuskirche konnten die Gottesdienstbesucher einen reich geschmückten Altarraum bewundern. Viele fleißige Hände hatten am Sonnabend zuvor aus den reichlichen Erntegaben den Ernteschmuck der Kirche zusammengestellt. Ihnen und allen Gebern von Blumen, Früchten sowie Sach- und Geldspenden sei herzlich gedankt, auch im Namen des Katharienhofes in Großhennersdorf, dessen Mitarbeiter am Dienstag nach dem Fest die essbaren Erntegaben abholten.

Mit einem Erntelied eröffneten die Christenlehrekinder den Gottesdienst, später beteten einige der größeren Kinder das Fürbittegebet.

Der Kirchenchor sang Gott zur Ehre und die Gemeinde war dankbar und zugleich nachdenklich angesichts der spannungsvollen weltpolitischen Lage auf unserer Erde.

Mitglied im Landesfachverband der Bestatter e.V.



# Bestattungen

BESTATTER  
FACHVERBAND



Fachgeprüfter Bestatter

Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden  
bei der Wahl zur Bestattung.

- Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- Erledigung aller Formalitäten
- Große Auswahl an Särgen, Wäsche u. Zubehör

Tag und Nacht dienstbereit

---

02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86 / 3 30 10

### Ökumenischer Seniorennachmittag im Oktober

Auch in diesem Jahr war es möglich, ein Treffen der Gemeindekreise der katholischen und der evangelischen Gemeinde in Leutersdorf zu organisieren. Da in beiden Gemeinden gebaut wurde, trafen wir uns im ehemaligen Gemeindegarten. Dort fanden die über 40 Frauen und Männer ausreichend Platz für ihr Beisammensein. Nach einer Andacht zum Thema Dankbarkeit wurde gemeinsam Kaffee getrunken. Dabei war Gelegenheit zum Gespräch und zum Kennenlernen. Nach dem Kaffee gab Pfarrer Kauder einen beeindruckenden Diabericht über die Ministrantenwallfahrt nach Rom, die im zurückliegenden Sommer stattfand und an der auch einige Jugendliche aus den hiesigen katholischen Gemeinden teilnahmen. Viel zu schnell verging die Zeit, gegen 16.45 Uhr verabschiedeten wir uns voneinander.

### Kirchenchor Leutersdorf:

Übungsstunde mittwochs, 19.30 Uhr in der Kapelle

### Herrnhuter Bibelstunde:

8. November, 19.30 Uhr in der Kapelle

### Gemeindenachmittag Leutersdorf:

Donnerstag, 29. November 14.30 Uhr im Oberkretscham

### Spitzkunnersdorf:

#### Friedensdekade

12.-16. und 19.-20. November, 19.15 Uhr Andacht in der Kirche  
21. November, 19.30 Uhr Abschluss mit Abendmahl.

Wir danken herzlich für alle Gaben zum **Erntedankfest**. Wir haben sie auf unserem Umzug eingeholt und nach dem Gottesdienst nach Jiretin und Eichgraben gebracht. Von beiden Einrichtungen geht ein großes Dankeschön an alle Geber und Spender.



Fotos: Jürgen Heinze

Besonders weisen wir auf die beiden **Bastelabende** hin:

- am 30. November, 19.30 Uhr kann jeder sein persönliches Adventsgesteck herstellen,
- am 14. Dezember gestalten wir einen kleinen Gruß für Besuche in unserer Gemeinde.



**Sachse's-Blumen-Häus'l**

Eibau, Hauptstr. 256, Tel./Fax (0 35 86) 70 23 25

## Weihnachtlicher Tafelglanz

Wir zeigen traditionellen **Schmuck**  
mit trendig neuem **Pfiff**  
für Ihren **Festtagstisch**.

Am Sonntag, 25. 11., 10 bis 18 Uhr  
... und natürlich auch die Wochen  
danach freut sich auf Ihren Besuch

Ihr Blumen-Häus'l-Team!



## WALDWIRTSCHAFT Forsthaus

Großschönau

Eintritt 5 DM

### 2. Brennereifest am 10. 11. 2001

- Tanz ab 19.00 Uhr mit Disco „Reflex“
- Schaubrennen ab 18.00 Uhr
- Hausdestillate zum Sonderpreis
- Waldladen mit Sonderangeboten geöffnet
- unsere Küche bietet zusätzlich spezielle Brotmahlzeiten und Schlachtspezialitäten

Tischbestellung erbeten unter: (03 58 41) 21 15

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Mitarbeiter der „Waldwirtschaft Forsthaus“ Großschönau

Waldladen im Dezember Mittwoch bis Sonntag von  
11.00 bis 18.00 Uhr für Sie zusätzlich geöffnet.



## Bestattungsdienst der Stadt Zittau

02763 Zittau · Görlitzer Straße 55 b



Überführungen zu Erd- und Feuerbestattungen  
Erledigung aller Formalitäten - auch Hausbesuche  
Bestattungsvorsorgeverträge

Tag und Nacht erreichbar unter

**Telefon (0 35 83) 70 40 28**

## Liebe Seniorinnen und Senioren von Spitzkunnersdorf

Im Monat September und Oktober konnten wir uns an schönen Erlebnissen erfreuen.

Am 25.9. führten wir den Autokorso durch, der ganz besonders schön war, vor allem auch für die ältesten Senioren. Mit 23 Autos konnten wir 2 Stunden durch die schöne Lausitz fahren. Das war aber nur möglich, da folgende PKW-Besitzer bereit waren zu fahren. Dafür danke ich ganz herzlich den Damen:

Fr. Mohlau, Fr. Paul, Frau Große

und den Herren:

Siegfried Bischoff, Helmut Bittrich, Manfred Choritz, Heinz Deichsel, Hubert Fechler, Werner Günther, Frank Hielscher, Hans Heckel, Manfred Hänel, Werner Köhler, Lothar Köhler, Werner Neumann, Dieter Neumann, Matthias Neumann, Eberhard Neuman (Leutersdorf), Klaus Priebsch, Wolfgang Richter, Alfred Rücker, Reiner Schulzensohn (Leutersdorf), Heinz Wilke.

Diese schöne Fahrt endete mit einem Kaffeetrinken im Kretscham. Dafür dem Gaststätten-Team ebenfalls ein herzliches Danke.



Miniatureschau

Foto: Fr. Rother

Nun noch zu unserer letzten Tagesfahrt in diesem Jahr am 9.10. nach Leipzig. Nach dem Mittagessen im Rathaus ging es zur Besichtigung des Leipziger Flughafens. Nach der notwendigen Kontrolle ging die Fahrt mit unserem Bus zur Rollbahn. Von 2 netten jungen Damen wurde uns der Ablauf bei den Flügen erklärt. Wollte man das wiedergeben, müsste man einen ganzen Tag erzählen. Interessant war auch die Erklärung zum Einsatz der Feuerwehr. Die Ausgestaltung der Wagen ist ein Wunderwerk. In einem Satz muss man sagen: Von A bis Z klappt der Ablauf wie eine Kette, bei der jedes Glied ins andere passt. Es waren 2 ½ Stunden lehrreicher Worte für uns.

Auch der Abschluss mit einem nett zurecht gemachten Abendbrot in dem Hotel „Kyffhäuser“ in Großharthau war sehr gut. Auch ein Danke für unseren Fahrer Wilfried, der uns wieder wohlbehalten nach Hause brachte. Aber ebenfalls ein ganz dickes Danke sagen möchte ich dem Team von Reisebüro Michel für die Organisation der schönen Fahrten.

Freuen können wir uns noch auf die Halbtagsfahrt nach Dresden und den Lichtelnachmittag.

Bleibt gesund und viele Grüße

eure Erika

## Internationales Harmonikatreffen in Sopron (Ödenburg) Ungarn

Als Höhepunkt im Orchesterleben des Vereinten Oberlausitzer Akkordeonorchesters der Musikschule Fröhlich gestaltete sich die Teilnahme an einem internationalen Harmonikatreffen in Sopron in Ungarn. Nach einer anstrengenden Busfahrt erreichten 36 Mitglieder des Orchesters am Donnerstag, dem 11. Oktober, die Grenzstadt Sopron (Ödenburg) in Ungarn.

In drei Konzerten stellten wir einen Querschnitt unseres Repertoires vor. Sowohl in einer deutsch-ungarischen Schule, als auch bei einem Platzkonzert im Stadtzentrum beeindruckte uns die Begeisterungsfähigkeit der ungarischen Menschen. Zillertaler Hochzeitsmarsch, Phantom der Oper und Hey baby regten die Besucher zu Beifallsstürmen an. Das Hauptkonzert gestalteten österreichische, ungarische und deutsche Gruppen, bei welchem viele Freundschaften geschlossen wurden. Ein besonderes Erlebnis war für uns der Mitschnitt des Schulkonzertes und ein Interview mit unserer Orchesterleiterin Frau Schmidt durch ein ungarisches Fernsehteam.

In der knappen Freizeit besuchten wir das Schloss der Familie Esterhazy, langjährige Wirkungsstätte von Joseph Hayden und unternahmen eine Schifffahrt auf dem Neusiedler See. Die Erlebnisse dieser vier Tage belohnten uns für das jahrelange Üben auf unseren Instrumenten. In unserem Heimreisegepäck befinden sich viele schöne, unvergessliche Eindrücke und eine Einladung zum nächsten Jahr.

Bedanken möchten wir uns für den finanziellen Zuschuss durch die Gemeinde, die Begleitung durch Frau Brettschneider, dem Busunternehmen „Der Rennersdorfer“, sowie unseren Orchesterleiterinnen Frau Sumpf und Frau Schmidt.

Susanne Brückner, Anne Krohe



Am 27.9. hatten wir eine Halbtagesfahrt zum Mönchswalder Berg. Es war ein schöner Nachmittag und der Abschluss mit einem wohlschmeckenden Abendbrot in der Felsenmühle endete zufrieden. Ein Dankeschön an die netten Fahrer Andreas Wehlen und Herrn Sumpf.

Am 18.9. hatten wir noch eine sehr schöne Fahrt nach Wehlen. Im Gasthaus zu „alten Säge“ war unser Mittagessen. Anschließend gab es eine Führung zur Miniatureschau „Kleine Sächsische Schweiz“.

Es war überraschend, wie natürlich alles dargestellt war. Ein Besuch zu dieser Schau lohnt sich bestimmt. Auch die Fahrt sowie der Ablauf des Tages wurde von Gottfried gut organisiert und so kamen wir nach einem schönen Erlebnis zufrieden nach Hause.

## Kfz-Prüfstelle Zittau:

### Wenn der Herbst seine dunklen Seiten zeigt

... dann sollte der Scheinwerfer richtig strahlen – kostenloser Lichttest beim TÜV



Falk Neumann, Leiter der TÜV-Prüfstelle Zittau hilft gern.

Foto: Medienbüro Peter Kühnrich

Langsam werden die Tage kürzer und die Fahrten im Dunkeln häufiger. „Das bedeutet für jeden, der mit einem Kraftfahrzeug unterwegs ist, gesehen und gesehen werden“, meint Prüfingenieur Falk Neumann, Leiter der TÜV-Prüfstelle in Zittau. „Deswegen beteiligt sich der TÜV Sachsen vom 1. bis 31. Oktober an der Internationalen Kfz-Beleuchtungs-Aktion 2001, bei der jedem Kunden kostenlos die Beleuchtung am Fahrzeug überprüft und die Scheinwerfer korrekt eingestellt werden.“ Soeben hat er einen Ford Fiesta auf Herz und Nieren überprüft, natürlich auch die elektrische Anlage. Das unbestechliche Gerät des TÜV hatte gezeigt, dass die Scheinwerfereinstellung nicht stimmte.

„Das ist ein erheblicher Mangel. Dadurch kann der Gegenverkehr stark geblendet werden, und das wiederum könnte zu einem Unfall führen. Auch sollte man die Finger vom Umbau serienmäßig angebrachten Leuchten und Rückstrahler lassen.“ In der StZO, der Straßenverkehrszulassungsordnung, gibt es strenge Vorschriften für die Beleuchtung. „Das betrifft vor allem auch die beliebte Nachrüstung mit weiteren Scheinwerfern“, erläutert Prüfingenieur Neumann. Beispielsweise dürfen Leuchtpärchen – wie zusätzliche Fern- oder Nebelscheinwerfer nur auf gleicher Höhe und in gleicher Entfernung zur Fahrzeugmitte angebracht sein. „Solche Anbauten müssen eine Bauartgenehmigung für Fahrzeuge haben sowie nach dem Einbau überprüft und in den Fahrzeugpapieren eingetragen sein. Es sind dafür auch gleiche Farbe und gleiche Leuchtkraft vorgeschrieben.“

In seiner alltäglichen Praxis begegnen dem Prüfingenieur hin und wieder Mängel, die zu Irrtümern beim nachfolgenden Verkehr führen können. So erzählt er, dass es Leute gibt, die die zweipoligen Lampen für Brems- und Rücklicht verkehrt einbauen, obwohl das wegen der Fassung nur mit Gewalt möglich ist. Die

Folge: Das Rücklicht leuchtet so hell, dass es den Nachfolgenden blendet. Dafür ist ein Tritt auf die Bremse wegen der geringeren Leuchtstärke schwer erkennbar.

Zur Beleuchtung gehören jedoch nicht nur Scheinwerfer und Rücklichter sondern auch die Kennzeichenbeleuchtung. Gerade sie wird oft stiefmütterlich behandelt. Der Prüfingenieur hat für jeden Kraftfahrer ein paar Tipps parat: „Um seine Scheinwerfer selbst zu überprüfen, sollte man das Auto vor eine Wand auf eine gerade Fläche stellen und überprüfen, ob die Scheinwerfer auf gleicher Höhe leuchten. Stand- und Rücklicht, Kennzeichenbeleuchtung und Blinkanlage lassen sich bei einem Gang um das Fahrzeug überprüfen, die Bremsleuchten durch Reflexion in einem folgenden Fahrzeug, wenn man vor einer Ampel bremsst und in den Rückspiegel schaut. Die größte Sicherheit hat ein Kraftfahrer jedoch dann, wenn er unser Angebot für den kostenlosen Beleuchtungstest nutzt.“

Die Prüfstelle Zittau befindet sich an der Hauptstraße 33 a/b. Bitte beachten Sie: Sie hat jetzt Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr, am Sonnabend von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, Tel. 0 35 83/77 07 60.



## Die AOK informiert An den Zahnarzt denken

„Wer 2001 noch nicht zur Kontrolluntersuchung beim Zahnarzt war, sollte sich jetzt bald um einen Termin kümmern“, informiert Jürgen Mann, Abteilungsleiter Leistungen bei der AOK Sachsen. Denn eine regelmäßige Zahnvorsorge zahlt sich nicht nur für die Zähne aus: Wenn man Zahnersatz braucht und zuvor jährlich mindestens einmal beim Zahnarzt war, macht sich das auch in barer Münze bemerkbar. Voraussetzung dafür ist, dass die Untersuchungen vom Zahnarzt im Bonusheft eingetragen worden sind. Wer mindestens 10 Jahre regelmäßig zur Zahnvorsorge war, erhält beim Zahnersatz von der AOK Sachsen einen Zuschuss in Höhe von 65 Prozent der Kosten. Bei mindestens fünf Jahren Vorsorge verringert sich dieser Wert auf 60 Prozent. Fehlen nachgewiesene Vorsorgeuntersuchungen, erhält der Versicherte nur noch einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der Kosten.

## Wolfgang Ahlheit TISCHLERMEISTER

Altbau-Sanierung · Fenster · Türen · Rollläden · Rolltore  
Sektionaltore · Bautreppen · Treppen · Innenausbau · Möbel

◆ Ständig Verkauf von preisreduzierten Artikeln ◆

Am Beerberg 7  
02727 Neugersdorf

Tel.: (0 35 86) 70 26 74  
Fax/BTX: (0 35 86) 78 81 85

Öffnungszeiten: Mo–Fr 7–9 Uhr und 14–16 Uhr, Mi 7–18 Uhr

## Containerdienst Eibau GmbH Entsorgungsfachbetrieb

Jahnstr. 24, 02739 Eibau, ☎ (0 35 86) 7 83 20, Fax 78 32 16

- Entsorgungsleistungen
- Sandanlieferung
- Baggerarbeiten
- Bauschuttabfuhr
- Asbestentsorgung
- Schüttgut-Transporte
- Schrottentsorgung
- Container von 2 bis 36 m<sup>3</sup>

Ab sofort kostenfreie Rufnummer: **0800 / 44 22 33 1**

**Heizöl PLUS: Die bessere Qualität**

**HEIZÖL DIESEL  
SCHMIERSTOFFE**

**Michael Hellmuth**

G.-Scholl-Straße 22 b Tel. 0 35 86 / 38 61 47  
02794 Leutersdorf Fax 0 35 86 / 78 94 46  
www.hellmuth-mineraloel.de



• Pflasterarbeiten  
 • Gestaltung von Anlagen  
 • Grünanlagenpflege  
 • Baumfällung und -schnitt  
 • Baumstubben ausfräsen  
 • Zaun- und Wegebau  
 • Ausführung aller Arbeiten durch Fachpersonal

**HERZOG**  
Grünflächen- und Straßenservice GmbH

02727 Neugersdorf · Hauptstr. 62 · Tel. (0 35 86) 70 02 32 · Fax (0 35 86) 78 88 25

**FASCHINGS-ERÖFFNUNG**

**DER 44. SAISON**



**17. November 2001 Pünktchen**  
 Einlaß **19.00 Uhr** · Beginn **20.11 Uhr**  
 Ende **3.00 Uhr**  
 Eintritt **8,00 DM**

⊕ mit Liveband, zwei Djs, Diskos, Stimmung und Spaß

Karten ab 12. 11. 2001 in den bekannten Vorverkaufsstellen:  
 Leutersdorf: Zeitschriften Ilona März, Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 8  
 Neueibau: Getränkehandel Dietmar Häse, Hauptstr. 17



**Containerdienst**  
**Schrottannahme**  
**Abbrucharbeiten**

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger  
 Hintere Dorfstraße 15 a · 02708 Obercunnersdorf

• Containerdienst in verschiedenen Größen  
 • Buntmetallannahme  
 • Elektronikschrott-Aufbereitung  
 • Abrisse, Entrümpelung

**Öffnungszeiten:**  
 Montag – Freitag 7.00 – 16.00 Uhr  
 Mittwoch + Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr  
 Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

**Telefon (03 58 75) 61 30 · Fax 6 13 23**

**TAXI · KLEINBUS**

**☎ 0 35 86 / 78 78 45**

**H. Kärnth · Sorgeweg 8 · 02794 Leutersdorf**

- Krankenfahrten, Dialysefahrten, Fahrten zur Kur  
(alle Kassen – Abrechnung durch Taxibetrieb)
- Fahrten zu allen Anlässen
- Kleinbus bis 8 Personen



**Beerdigungsinstitut**  
**Biebas** GmbH

**Frau Hannelore Mittenzwei**

Oderwitz · Hauptstr. 171  
 Telefon 03 58 42 / 2 67 30  
 privat 03 58 42 / 2 74 06

**BSW PARTNER**  
 Biebas - als Partner des BSW Verbraucher-Service ebenso für Deutschlands öffentlichen Dienst



**Bau- und Möbeltischlerei**  
**Steffen Kubitz**

Neueibau · Hauptstr. 24 · Tel./Fax (0 35 86) 70 29 76

Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Tischlerarbeiten, z.B.

- Holzfenster und Holzhaustüren auch Denkmalschutz
- Holztreppe und Geländer
- Verkleidung von Giebel und Umgebunden
- Innenausbau + Deckenverkleidung und Trockenbau
- Fenster, Türen und Rolläden aus Alu und Kunststoff
- Wintergärten aus Holz, Alu und Kunststoff
- Komplett Montage für alle Arbeiten

*Wir freuen uns auf ihre Anfragen*

**ORTHOPÄDIE – SCHUHTECHNIK**  
**Hendrik Berndt**  
 Meisterbetrieb

Lieferant aller Krankenkassen und Versorgungsstellen  
 Johannisstr. 11 · 02708 Löbau · Tel./Fax 0 35 85 / 45 57 49

**Meine Leistungen:**

- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen nach Maß
- Orthopädische Zurichtungen an Konfektionsschuhen
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Spezielle Diabetikerversorgung
- Hausbesuche
- Schuhreparaturen

**Öffnungszeiten:**

Mo./Do. 9.00 – 13.00 Uhr u. 14.00 – 17.00 Uhr  
 Di./Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
 Mi. geschlossen



**Diese Leistungen biete ich ebenfalls an im:**

**SCHUHHAUS Berndt**  
 Der BEQUEMSCHUH Spezialist

**Hans-Ekkehard Berndt**

Nordstr. 8 · 02782 Seiffhennersdorf · Tel./Fax 0 35 86/40 65 79

Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr  
 Sa. 9.00 – 11.00 Uhr



**Wir ziehen um! Wir ziehen um! Wir ziehen um!**

Wir möchten unserer **werten Kundschaft und Geschäftspartnern** bekannt geben, daß ab dem

**01.11.2001**

**der Firmensitz von der Nordstraße 31 auf den**  
**Mauerweg 2**

(Rumburger Str. Oberdorf, gegenüber ehem. Vogelkonsum)  
**verlegt wird.**

Sie können uns weiterhin über die bekannte  
**Tel.-Nr. 40 58 83**  
erreichen.

**SPRECHZEITEN:** **Die – Do 16.00–18.00 Uhr**  
Großer Mühlweg 13 (Versicherungsagentur J. Schuster)  
(Zollstr. hinter Spar-Markt)  
und nach Vereinbarung



**UWE MÜLLER**

**Firmensitz – Büro**  
02782 Seifhennersdorf • Mauerweg 2  
Tel. 03586 / 40 58 83  
Fax: 03586 / 40 49 51

**Klempnerei**  
**Sanitär**  
**Heizung**



**DAS PREFA**  
**LANGZEITDACH**  
Leichtmetall

**40** Jahre Garantie auf  
das Aluminiumgrund-  
material der PREFA-  
Dachplatten und PREFA-Dach-  
schindeln gegen Bruch, Rost,  
und Auffrieren bei natürlicher  
Umweltbelastung und fachge-  
rechter Verlegung durch den  
Bauklempner.

**Prefa hat' s.**  
**Der Klempner macht' s.**

**Unser Leistungsangebot:** Prefa Dach  
Schornsteineinfassung  
• Fensterabdeckung  
Dachrinnen • Fallrohr  
**Klempnerei**  
Alles für's Bad  
Gas • Wasser • Abwasser  
**Sanitär**  
Erdgas • Flüssiggas • Oel  
Holzfeuerung  
**Heizung**

**ROHRREINIGUNG**  
**aller Abwasserleitungen**  
mit elektrischer  
Rohrreinigermaschine  
und Hochdruckspülpumpe

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
31. 10. 01	DS J. Posselt	August-Bebel-Str. 57 Olbersdorf Tel. 0 35 83 / 51 04 03
03./04. 11. 01	DS V. Schiffner	Waltersdorfer Str. 1 Großschönau Tel. 03 58 41 / 3 56 64
10./11. 11. 01	Dr. E. Kinsky	Hauptstr. 3 Waltersdorf Tel. 03 58 41 / 3 54 52
17./18. 11. 01	DS Wünsche	Poststr. 3 Olbersdorf Tel. 0 35 83 / 51 03 14
21. 11. 01	DS Wünsche	Poststr. 3 Olbersdorf Tel. 0 35 83 / 51 03 14
24./25. 11. 01	DS D. Koppe	An der Sternwarte 1 Jonsdorf Tel. 03 58 44 / 7 09 22

Sprechstunden werden an diesen Tagen von 9 bis 11 Uhr in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

**Änderungen vorbehalten!**

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
31. 10. 01	Dr. Mayfarth	Bahnhofstr. 2 a Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 61 40	Tel. 0 35 86/ 38 68 31
03./04. 11. 01	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 64	Tel. 0 35 86/ 40 41 71
10./11. 11. 01	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 43 24	Tel. 0 35 86/ 40 58 99
17./18. 11. 01	DM Philippson	Hauptstr. 33 Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 62 25	Tel. 0 35 86/ 40 43 40
21. 11. 01	DM Philippson	Hauptstr. 33 Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 62 25	Tel. 0 35 86/ 40 43 40
24./25. 11. 01	DM Richter	Nordstr. 33 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 41 22	Tel. 0 35 86/ 40 48 27

Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluss. Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die **SMH Löbau, Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

**Änderungen vorbehalten!**



**Ch. Pentler & Söhne**  
Innungsmeisterbetrieb · Inh. Holger Pentler & Michael Pentler GbR

- Badplanung mit dreidimensionaler Computer-Zeichnung
- Badmöbel, Accessoires, Lackspanndecken u. Materialverkauf
- Regenwasser- und Brunnennutzung
- Installation von kompletten Sanitär- und Heizungsanlagen
- Gas- und Ölheizanlagen, Brennwerttechnik, Solaranlagen
- Kundendienst im 24-Stunden-Service
- Gasgerätereparaturen GGD Dessau und Vaillant

02727 Neugersdorf, Pestalozzistraße 17  
Telefon (0 35 86) 70 27 01, Fax (0 35 86) 70 29 15  
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr  
auch Sonnabend 9 – 12 Uhr geöffnet



## Linke's Hofladen

### Frisches Rindfleisch und hausgemachte Wurst

**am 2.11.2001 ab 12.30 Uhr**

*Für die Glückwünsche und Präsente bedanken wir uns recht herzlich bei allen unseren Kunden und Gästen.  
Einen besonderen Dank auch an unseren Bürgermeister, Herrn Scholze, und den Ortsvorsteher Spitzkunnersdorf, Herrn Neumann, sowie an die Forstszweige Spitzkunnersdorf.*



**Ihre Bestellungen nehmen wir jederzeit entgegen!**

**Bäuerlicher Familienbetrieb Lutz Linke**  
Niederoderwitzer Str. 4 · 02794 Spitzkunnersdorf · Tel./Fax 03 58 42 / 2 66 81



## Vorschau Kreativkurs Oktober bis Dezember

- 29.10. Seidenmalerei Einführung (Batik)
- 5.11. Seidenmalerei Schnurdruck
- 12.11. Seidenmalerei mit Kontur
- 19.11. Floristik Voradvent
- 26.11. Floristik Voradvent
- 3.12. Seidenmalerei Fortsetzung (Kontur)
- 10.12. Seidenmalerei Kopiertechnik
- 17.12. Seidenmalerei Kopiertechnik

Im neuen Jahr 6 Wochen jeweils Montag Kreativkurs Aquarellmalerei: 9.30 – 11.30 Uhr; 17.00 – 19.00 Uhr; 19.30 – 21.30\* und Kermaikurse dienstags, 17.00 – 19.00 Uhr; 19.30 – 21.30 Uhr und mittwochs 9.30 – 11.30 Uhr\*

Hauptstraße 75  
02779 Großschönau  
Telefon  
(03 58 41) 6 34 98

\*Vor Anmeldung erwünscht

**Impressum**

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf  
Anschrift: Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf  
Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister als Vertreter im Amt: Frau Marschner

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner

Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf  
Tel. 0 35 86 / 70 20 16, Fax 0 35 86 / 70 29 51

## Nächster Redaktions- schluss

# 15.11.2001

